

# Unser Leitbild

„Ein Segen sollst Du sein!“

(Genesis 12,2)

Caritasverband  
Herne e.V.



# Wir Menschen

Viele sind krank, arm, fremd, einsam, verlassen,  
erschöpft, behindert, ohne Hoffnung, auf der Suche  
nach Gott, ohne Obdach, verletzt, heimatlos.  
Haben Ängste, Suchtprobleme, Beziehungsprobleme,  
Schwierigkeiten in der Familie, leben am Rande der  
Gesellschaft. **Menschen, die unter Menschen leben.**

# Wir wollen ein Segen sein

## Wir gehen aus vom christlichen Menschenbild:

Jeder Mensch ist Geschöpf Gottes, von ihm in Jesus Christus angenommen. In jedem Menschen begegnet uns Christus. So hat jeder die gleiche Würde. Von daher sind wir offen für den ganzen Menschen.

Wir sind da für alle Menschen, die unserer Hilfe bedürfen. Wir sind Anwalt und Stimme für Benachteiligte. Wir setzen uns ein für gerechte gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen und arbeiten mit an deren Verwirklichung.

Wir arbeiten nach dem Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe.

# Unser Angebot

Wir leisten soziale Dienste für Menschen, vor allem in schwierigen Lebenslagen.

Unser Angebot ist bedürfnisorientiert und zielgerichtet.

Es wird von uns beständig auf seine Notwendigkeit hin überprüft und angepasst. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennen die Arbeitsfelder des Verbandes und informieren darüber.

Für Menschen, denen wir keine Hilfe leisten können, ermöglichen wir Kontakte zu anderen Fachdiensten und Einrichtungen.

Wir beraten auch, wenn keine Kostenerstattung möglich ist.

# Wir sind eine Dienstgemeinschaft

**Wir sind engagiert und gut ausgebildet. Wir qualifizieren uns weiter,** um in unserem Dienst fachlich kompetenter zu werden und menschlich zu wachsen. Wir tragen dieses Leitbild mit. Deshalb sind wir uns selbst und dem Verband gegenüber anspruchsvoll. Wir wissen, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Verwirklichung der Ziele des Verbandes wichtig und notwendig sind.

**Wir würdigen die Arbeit der anderen.** Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter trägt zum positiven Image des Verbandes bei. Durch eine aktive Mitarbeitervertretung wird sichergestellt, dass die Belange der einzelnen bedacht und Arbeit und Entwicklung des Verbandes von allen getragen werden. Die unter uns mit Leitung und Anleitung Beauftragten handeln verantwortlich und nehmen ihre Fürsorgepflicht wahr.

**Wir sind gemeinsam auf dem Weg der Nachfolge Jesu** und bringen im täglichen Handeln christlichen Glauben zum Ausdruck. Wir stärken und ermutigen uns dabei gegenseitig.

# Ehrenamtliche

Beteiligt an der Arbeit unseres Verbandes sind ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, vor allem aus Caritas- und Vinzenz-Konferenzen. Sie sind für uns unverzichtbare Partner in der Sorge um die Menschen. Sie entdecken vielfältige Situationen der ot. für die sie gemeinsam mit uns nach Lösungen suchen, vor allem dort, wo Ehrenamtliche allein mit ihren Möglichkeiten überfordert sind.

Auch wir suchen die Zusammenarbeit dort, wo die besondere Qualität ehrenamtlicher Arbeit gefordert ist, und die Arbeit Ehrenamtlicher den Menschen dient.

**Wir unterstützen ehrenamtliche Arbeit durch die Mitgestaltung angemessener Rahmenbedingungen.**

# Unser Organisationsstil

Unsere Organisationsstruktur ist überlegt gestaltet im Hinblick auf unser Angebot und unsere Dienstgemeinschaft. **Wir überprüfen unsere Organisation laufend auf Effizienz und Notwendigkeit und passen sie neuen Entwicklungen an.** Unsere Verbandspolitik ist vorausschauend.

Unser Führungsstil ist kooperativ. Unsere mit Führung und Leitung Beauftragten beteiligen die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Entscheidungen.

Sie anerkennen und fördern deren Eigenverantwortlichkeit. Sie geben notwendige Informationen weiter. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren entsprechend aus ihrem Bereich.

**Kontrolle dient der Verbesserung der Arbeitsergebnisse und ermöglicht Hilfestellungen.** Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben in Dienstbesprechungen die Möglichkeit, ihre Fragen und Anliegen zu beraten.

# Unsere Finanzierung

Als Caritasverband und gemeinnütziger Wohlfahrtsverband sind wir nicht auf größtmöglichen Ertrag aus, wissen aber, dass die Finanzierung der Personal- und Sachkosten gewährleistet sein muss. Dabei haben wir gesetzliche Rahmenbedingungen zu beachten.

Die möglichen Finanzierungsquellen werden für unsere Arbeit genutzt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen verantwortlich mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln um. Sie sind über die Finanzierung ihrer Dienste informiert.

Die Wirtschaftlichkeit und der korrekte Ablauf der Verbandsgeschäfte werden von einer unabhängigen Prüfungsgesellschaft regelmäßig überwacht.



# Kooperationspartner

Wir arbeiten mit Pfarrgemeinden, Fachverbänden und den anderen Wohlfahrtsverbänden zusammen. Wichtig ist für uns auch die Kooperation mit der Kommune und anderen Behörden.

Das Leitwort, das wir gewählt haben, ist ein Wort Gottes an Abraham. „Ich werde dich segnen“, sagt Gott zu ihm, „ein Segen sollst du sein.“ Durch alles Gute, das ein Mensch einem anderen tut, wird er zum Segen.

Das Leitbild ist das Ergebnis vieler Gespräche der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Ehrenamtlichen im Verband. So war es ein gemeinsamer Suchprozess.

**An diesem Leitbild wollen wir unsere Arbeit ausrichten.**

Wir laden mit diesem Leitbild alle, die sich angesprochen fühlen, ein, uns auf dem Weg zu begleiten.



